
Heilende Bäume

Der Wald schützt und ernährt uns und er erfüllt uns mit Ruhe und Fantasie. Er ist seit jeher ein Ort von Mythen und Geschichten.

In diesem Tageskurs werden wir bis am späten Mittag in den Wäldern von Wiesendangen verbringen und Bäume mit unseren Sinnen erleben. Dabei werden wir Bäume kennen lernen, etwas über ihre Biologie, Ökologie und Heilkräfte erfahren. In den letzten zwei Stunden besprechen wir im Kursraum die Anwendungen der Bäume in der Phytotherapie als Zusammenfassung. Auch ein kleiner praktischer Teil erwartet uns.

Sonntag, 26. Mai 2019

9.00 – 16.00 Uhr, mit Mittagspause

- Inhalt:**
- Bedeutung des Waldes für Mensch, Pflanze und Tier
 - Biologie des Baumes
 - Bäume entdecken und bestimmen sowie eigene Kenntnisse aktivieren
 - Bäume in der Phytotherapie: z.B. Esche, Fichte, Kiefer, Weide, Walnuss, Ginkgo, Eiche, Pappel usw.
 - Praxis:
 - Rezepturen mit Baumblättern, Triebspitzen und Harzen besprechen
 - Herstellen von Franzbranntwein und einer Tinktur



- Mitbringen:**
- Lunch
 - Hausschuhe
 - Schreibunterlage, Schreibzeug
 - Wald- und wettertaugliche Kleidung

Kosten: 200 Fr. (Alles inklusiv: Kursgeld, Material, Arbeitsbuch, Getränke, Zertifikat auf Wunsch)

Leitung: Romana Rechsteiner (Umweltnaturwissenschaftlerin, ETH)
Andrée Rechsteiner

- Der Kurstag ist auch als EMR-konforme Fortbildung geeignet (verrechnete Stunden: 6).
- Der Kurs findet ab 8 Personen statt. Die Anmeldung über das Kontaktformular ist verbindlich, siehe homepage AGB.